





kommissarisch im Innern, dann zur Leitung des völkig gerüsteten Verkehrs...

wirtschaftsrot der Sowjetunion, ohne deshalb die Leitung der U. I. aus der Hand zu geben...

Derliches und Sächliches.

Die Vergabe der Pflastersteinlieferungen durch die sächsische Regierung vor dem Landtagsausschuss

Auf Antrag des deutschnationalen Abgeordneten Grellmann hatte der Landtag die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses beschlossen...

Seringe Besserung auf dem Arbeitsmarkt.

Das Landesamt für Arbeitsvermittlung veröffentlicht über die Lage auf dem sächsischen Arbeitsmarkt für die Zeit vom 11. bis 17. Juli 1928 folgenden Bericht...

Sorgen des englischen Welthandels.

Die wirtschaftliche Bedeutung der englischen Kolonien.

Eine Rede des Kolonialsekretärs Amery.

London, 22. Juli. Gestern erörterte das Unterhaus die Frage der Anleihe an die Regierung in Palästina...

Die ausländische Kohlenzufuhr nach England

Paris, 22. Juli. Der Internationale Bergarbeiterkongress hat sich am ersten Verhandlungstage mit der durch die Verlängerung des englischen Bergarbeiterstreiks...

Anschluß Kanadas an die Vereinigten Staaten?

London, 22. Juli. Der Schriftleiter der „Boston Post“ der größten Morgenzeitung in den Vereinigten Staaten...

Chamberlains wechselnde Ansicht über Deutschlands Entwaffnung.

Berlin, 22. Juli. Die negative Antwort Chamberlains auf eine Anfrage darüber, ob der Zustand der Abrüstung in Deutschland vollkommen befriedigend sei...

Pilsudski verlangt neue Verfassungsänderungen.

Warschau, 22. Juli. Die Regierung teilte dem Kammerpräsidenten mit, daß sie bei der dritten Lesung der Verfassungsänderungen folgende Anträge stellen werde...

Schwere Zusammenstöße in Wien.

Wien, 22. Juli. Im Anschluß an eine Versammlung der Republikanischen Vereinigung sowie der ehemaligen Kriegsteilnehmer und Kriegsoffiziere kam es bei einer Straßendemonstration zu schweren Zusammenstößen mit der Polizei...

Schweikhardt aus der Haft entlassen.

München, 22. Juli. Leutnant a. D. Schweikhardt, der vor einigen Wochen unter dem Verdachte der Beteiligung an dem Garde-Mord in Haft genommen worden war...

Unwetterkatastrophe in Serbien.

Belgrad, 22. Juli. Die Gegend von Japel wurde neuerdings von einer furchtbaren Unwetterkatastrophe infolge eines Wolkenbruchs heimgesucht...

Guillaumat wieder Kommandeur am Rhein.

Paris, 22. Juli. Nachdem mit dem Sturz des Kabinetts Briand auch die Kriegsministerien des Generals Guillaumat erledigt ist, übernimmt General Guillaumat wieder das Oberkommando der französischen Rheinarmee...

Auflösung der Königsberger Kontroll-Kommission.

Berlin, 22. Juli. Der bisherige Leiter der Königsberger Distriktkommission der Kommission Walsh, der französische Oberleutnant Rindenschach, ist infolge Auflösung der Königsberger Distriktstelle aus dem Bereich der Kommission Walsh ausgeschieden...

Kunst und Wissenschaft.

Mitteilung des Residenz-Theaters. Die von Josef Graf neu-inventierte Operette „Wigalo“, deren Uraufführung am Sonntag den 21. Juli stattfindet...
Sant Wahesa hatte ihrem zweiten Tanzabend am Mittwoch im Jahre 1928 ein Programm zurunde gelegt...

Vom pathologisch-hygienischen Institut in Chemnitz. Rücktritt des Geh. Sanitätsrats Dr. Nauwerck. Der ärztliche Direktor des hiesigen pathologisch-hygienischen Instituts, Obermedizinalrat Geh. Sanitätsrat Dr. Nauwerck wird im November im 73. Lebensjahre in den Ruhestand überreten...
Beginn der Weimarer Festspiele. Die zu Beginn der diesjährigen Deutschen Festspiele in Weimar vom 18. bis 20. Juli im Deutschen Nationaltheater veranstalteten geselligen Aufführungen des „Barruther Bundes der deutschen Jugend“...

Langjährige Zeugnisse Ia Referenzen! Der rechte Mann für Sie! Anruf: 25881 u. 24831

Wedenstätten und der Stoffen-Ausstellung stattfand. Den Beschluß der Bundesaufführungen bildete Siegfried Wagners unverwundlicher „Härenhäuter“, der mit seiner sanglichen Kraft die jungen Menschen zu frühlichem Dank bestimmte...
Das Reichsbühnengesetz. Das Reichsinnenministerium bereitet ein Reichsbühnengesetz vor. Gestern wurde eine Abordnung von Vertretern der deutschen Provinzialtheater...



Die Reichseisenbahngesellschaft hatlet den Altpensionären der Länder für ihre Bezüge.

Dieser Grundlag, der von größter Bedeutung für die in den Ruhestand verlegten Beamten der Staatsbahnen ist...

Obertenant Wüsthoff hat gestern elenktisch recht bestritten. Der Patient hatte kein Fieber, auch war das Gemüthsleben zurückgefallen.

Rebenfen der Handelskammer Dresden gegen den Denkmals- und Naturpark. Die Kammer legte beim Vordag Verhandlung gegen den Entwurf des Gesetzes über den Denkmals- und Naturpark ein und forderte grundsätzlich die Regelung der einschlägigen Fragen durch das Reich.

Sein 25 jähriges Dienstjubiläum beina am 21. Juli der Kantor der Erlöskirche Richard Schmidt. Der Jubilar der nach 15 jährigem Dienst an der Jacobikirche seit zehn Jahren an seiner jetzigen Stelle wirkt, erhielt nicht nur durch die von ihm geleiteten Chöre, sondern auch aus der Gemeinde viele Zeichen der großen Wertschätzung, die er sich durch hingebende Treue und hervorragende Leistungen erworben hat.

Spenden aus der Hermann-Nagen-Stiftung. Aus Anlass des 70. Geburtstages Geheimrat Nagens hat das Ministerium des Innern am 21. Juli aus den Erträgen der Hermann-Nagen-Stiftung nach den Bestimmungen der Satzung zehn würdigen, tüchtigen und bedürftigen schaffenden Künstlern Geldbeiträge von je 1000 Mark überreicht.

Professor Dr. Hans Driesch spricht im Rundfunk. Professor Dr. Hans Driesch, Ordinarius der philosophischen Fakultät an der Universität Leipzig, spricht in dieser und der kommenden Woche vor dem Mitteldeutschen Sender über „Das Freiheitsproblem“.

Hans Driesch als Biologe und Philosoph wird man seiner Vortragreihe mit besonderer Spannung entgegensehen, zumal der Gelehrte in Kürze einer Berufung an die Staatliche Universität Wiskonsin (Vereinigte Staaten) für das Wintersemester 26/27 und der Aufforderung zur Teilnahme an den großen Vorträgen des diesjährigen 6. internationalen Kongresses für Philosophie in Cambridge (U. S. A.) folgen wird.

Die Wehrkreiskaserne ist infolge Personalmangels vom 2. bis mit 21. August geschlossen.

Die Dame von Welt. Frauen in luftigen Gewändern, umstrahlt vom liebreizenden Lächeln ihrer Schönheit, sollten am Dienstagabend im Café Wud im Tanz sich wiegen und Berg und Augen dadurch erfreuen. Leider, leider hatte der Wettergott kein Einsehen.

Tragisches Ende einer Bergungsfahrt. Ein Unglücksfall beim Baden ereignete sich am Sonntagvormittag in Reichen bei dem Winterhafen. Zwei junge Leute aus Dresden, die mit den dortigen Verhältnissen nicht bekannt und außerdem des Schwimmens unfähig waren, wagten sich zu weit vor, dabei rutschte der eine vom Dam ab und ertrank, bevor ihm Hilfe gebracht werden konnte.

Kantonsbürger festgenommen. Wieder wurde von der Kriminalpolizei einer der gewissenlosen Menschen festgenommen, die aus der jetzigen Notlage auf dem Arbeitsmarkt und der Ausbeutung Arbeitsloser ein Geschäft zu machen suchen.

Warnung. In den letzten Tagen haben einige Leute, die sich als Vertreter eines Bekleidungsunternehmens bezeichnen, Aufträge für Ausgabekonten entgegengenommen und Anzahlungen leisten. Da eine Firma Beckmann Nachf. nicht besteht und deren angebotene Vertreter keine Hausfrauen zur Ausführung der Aufträge zur Verfügung haben, wird vor ihnen gewarnt.

Mit dem Nabe zusammengebrochen. Am Mittwochabend in der 8. Stunde wurde auf der Hasener Straße ein etwa 30-jähriger Arbeiter aufgefunden, der mit seinem Nabe zusammengebrochen war und mit schweren inneren Verletzungen mit dem Unfallauto ins Johannstädter Krankenhaus eingeliefert werden mußte.

Leipzig. (Todesfall.) Am Mittwoch verstarb hier der Amtsgerichtspräsident L. R. Max Siegel im 78. Lebensjahre.

Reichenberg i. B. (Verhaftung eines Einbrechers.) Eine gebürtige Einbrecherin, die seit Monaten in Reichenberg und Umgebung ihre Tätigkeit ausübte, konnte großenteils gefast werden, doch ging der Rädelsführer, ein 30-jähriger Wäderegeißler Alois Rehaß, durch. Rehaß, ein gefährlicher Schwerverbrecher, konnte nun in Brüß ausgeforscht und verhaftet werden.

Beobachtungen an der Landeswetterwarte Dresden-A.

Table with 10 columns: Tag, Zeit, Lufttemp., Wind, etc. showing weather observations for Dresden-A.

Wetternachrichten aus Deutschland vom 22. Juli 1926

Table with 10 columns: Ort, Temp., Wind, etc. showing weather reports from various German cities.

Erklärung der Wetter: 0 wolklos, 1 bew. 2 halbbed. 3 wolk. 4 bed. 5 Regen, 6 Schnee, 7 Graupel oder Hagel, 8 Nebel oder Nebel (Schichtw. weniger als 2 km), 9 Gewitter. Temperatur: + Wärmegrade, - Kältegrade.

Luftdruckverteilung. Depression unter 745 Millimeter über Ostpreußen mit Randgebirgen bis Deutschland reichend; Depression unter 745 Millimeter südlich von Island; hoher Druck über 765 Millimeter Südwesteuropa bis Mittelfrankreich reichend.

Wetterlage. Das bereits gestern über den Ostpreußen gelegene Störungscentrum hat seine Lage und Intensität bis heute nicht wesentlich geändert. Auf seiner Südseite gelegen, hat Deutschland in der südlichen nordwestlichen Richtung unruhiges, veränderliches Wetter mit verbreiteten Regenschauern.

Wettervorhersage. Nur zeitweilig ruhig und aufhellend; im allgemeinen weiterhin unbeständig; Temperaturen schwankend, im Flachlande vorwiegend gemäßig, Gebirge kühl; zeitweilig lebhaft Winde aus West bis Nordwest.

Allgemeiner Witterungscharakter der nächsten Tage. Zeitweilig unbeständig; Temperaturen nur allmählich wieder annehmend.

Wasserstand der Elbe und ihrer Zuflüsse. Dresden: 22. Juli +117, 21. Juli +122.

Unvergängliche Erinnerungen von Ihrem Ferienaufenthalt verschaffen Ihnen selbstgemachte Photographien. Gut beraten und bedient werden Sie hierbei vom Photohaus Wünsche, Ecke Moritz- und Ringstr.

Ein Vergleich überzeugt am besten!

Denken Sie einmal bitte nach über die sogenannten „vorteilhaften“ Ausverkaufsgewinnheiten, durch die gerade jetzt auf „marktschreierische“ Art und Weise riesige Lagerbestände und eigens für die Ausverkäufe fabriziertes minderwertiges Zeug günstig an den Mann gebracht werden soll.

etwa 30 und mehr Prozent

an Crossisten und Zwischenhandelsgeheim und Spesen und es ist Ihnen möglich, sich trotz des so knappen Geldes für Ihr Goldgeld - Goldwerte zu kaufen. Nur damit sind Sie gut bedient!

Dresden-A., Wettiner-, Ecke Palmstraße

Paul Hein, Wäschefabrik Kötzschenbroda

die deutschen Kreise Ostlands ein warmes Lob haben. Der erste Transport verläßt Mitte Juli Reval. Besetzerin ist eine deutsche Lehrerin aus Reval. Eine ähnliche Einladung haben einige deutsche Großstädte erlassen an die Lehrkräfte in Ostland.

So der Apostel Paulus predigte. Der Mosaikkubus, den ein römischer Festhalla, in der, wie man annimmt, der Apostel Paulus gepredigt hat, wird dieser Tage der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

nifanerabte liegen im Boden noch viele Räume der Villa vergraben. Man hat sich bis jetzt damit begnügt, den Fußboden des Festsaales freizulegen und für die Beschäftigung von dem wachsenden Gras zu reinigen.

Seltene Universitäten.

Die moderne Zeit schafft neue Bedürfnisse. Im allgemeinen stellt man sich unter Universitäten einen ganz bestimmten Typ von Bildungsanstalten vor, wie er sich im Laufe der Jahrhunderte ausgebildet und allmählich ganz feste Formen angenommen hat.

läßt, sondern sie erhalten auch praktische Vorlesungen dadurch, daß sie in große Exporthäuser unter Führung eines Professors geschickt werden, wo sie das Wesen des Handels im praktischen Leben kennen lernen.

Auch die Massenfrage, die in den früheren Jahrhunderten keine Rolle spielte, wirkt auf die Gestaltung der Bildungsinstitutionen ein. So gibt es jetzt bereits eine Universität für Arbeiterinnen, die sich in Albu Quirque befindet.



### Das ewige Wunder.

Von Guido Kreuer.  
I. Fortsetzung.

Malte v. Neeg trat zum Schreibtisch zurück. Auf dem Hand ein großes Ovalbild seiner Verlobten. Beide Hände spannte er um die Tischkante, bog sich vor und muherte lange, als läße er sie zum ersten Male, diese Prostaufnahme. Sie war künstlerisch vollendet gelungen und ließ die vornehme Reinheit der Linien und den schmeichelnden Lufte des rotbraunen, fast kupferfarbenen Haars ablesen, daß die lichte, edel gewölbte Stirn freilag und sich, zu schwerem Knoten zusammen genommen, zärtlich an die köstliche Braunaugung des Nackens schmiegte. Irigendwie zwang sich einem die Erinnerung an junge, enalische Herzoginnen auf, wie sie im Poudoncer Buckingham- und St. James-Palast vor der Königin von Großbritannien und Irland, Kaiserin von Indien, zum Courtnix in die Knie rutschen. Gainsborough hatte ausdauern des achtzehnten Jahrhunderts solche Frauenprofile zu malen gewußt.

Sah man dies Bild hier, so konnte man es nicht wieder vergessen. Um wieviel weniger die schöne Vonna Vars selbst — wenn sie einen mit ihren tiefen dämmerdunklen Augen anfaß, die unter langemimperten Lidern träumten; wenn ein Vacheln ihre Lippen teilte; wenn sie die Arme hob und einem auf die Schultern legte und Worte der Liebe raunte, die einem jedesmal lange, lange nachgingen und den rauhen Alisa mit brennroten Blüten überpurpurten.

Nein — man kam über eine Vonna Vars nie mehr hinweg, wenn man sie auch nur ein einziges Mal in den Armen angefaßt hatte!

Ihr Verlobter empfand daß in dieser Minute mit so unbeschreiblicher Bewußtheit, wie vielleicht noch nie vorher. Unwillkürlich wühlte seine Lippen den geliebten Namen formen; doch sie bewachten sich nur lautlos.

Er bewußt nicht, was das war — aber ein Druck wühlte ihm jählings hoch oben in der Kehle, und schneidender Schmerz riefelte ihm durch die Brust.

Da wußte er mit unermittelbarer intuitiver Erkenntnis, daß der anonyme Briefschreiber nicht gelogen hatte. Nein — Wahrheit war es! Unabwehrliche vernichtende Wahrheit! In einem — einem zweideutigen Ohrenmann unterhielt seine Verlobte seit Monaten schon problematische Beziehungen, die sie ihm verheimlichte!!

Er löste seine Hände von der Schreibtischkante, tat ziellos ein paar Schritte, warf sich auf die Chaiselongue und schloß die Augen. Seine Gedanken trieben schwerfällig und doch mit rasender Hast; überhoben sich, wirren durcheinander und verlaufen in einem Chaos von gewalttätig sinniger Eifersucht, freudendem Schmerz, bitterer Selbstverhöhnung und grauenvoll oder Trostlosigkeit.

Vanna lag er reallos; wie gelähmt; wie erschlagen von vernichtenden Erkenntnissen. . .

Tränen in der Ecke löste die hohe Standuhr ein. Sechs Schläge fielen schwer und dumpf.

Wie erwachend öffnete Malte von Neeg die Augen. Er war tedmüde, als habe er eine Wanderung durch Jahre hinter sich.

Die Sonnenstrahlen fielen schon schräg und sahen breite altgoldene Lichtbänder durch das Zimmer. Eine Stunde noch — dann müßte es draußen dunkel sein.

Aliso wurde es heiß! Und er handelte wie unter einem Zwang und einer absoluten Ausdauer seines freien Willens — als er sich erhob, sich umso, seine Repetieruhr zu sich steckte, das Haus verließ, ein paar hundert Schritte das Ludwig-Aller entlang hinauf und an der Hohenzollerbrücke eine offene Autobrochle heranwinkte:

„Fahren Sie mich nach der Villenkolonie Grunewald; durch die Königsallee bis zur Wagenstraße!“

### II.

Es ist später — in all den Wochen reuevoll grübelnder Bewusstseins, die ihn immer wieder anfiel wie ein reisendes Raubtier, das sich einem auf die Fährte gelegt hat und dem man nicht mehr enttrinnen kann — oft später suchte er sich die Ereignisse jenes verhängnisvollen Abends bis in ihre letzten psychischen Verästelungen und unentzerrbaren Zwangsläufigkeiten zu rekonstruieren. Als Rechtfertigung vor seinem Gewissen und als unwiderlegliche Begründung, wie das grauenvolle Geschehen überhaupt hatte Tat werden können.

Es gelang ihm nicht. Auf jener Viertelstunde lasteten Nebel, die das dohrnde Gehirn nicht zu zerreissen vermochte. Es blieb ein letzter Fleck, den Schatten und Nüffel überdunkelten. . .

Als er das Auto verlassen hatte, verbarnte er noch minutenlang an der Ecke der Königsallee und hatte die Fußhänger an, die von den Ausflugsorten her der Villenkolonie ausstritten. Ihre Stimmen schmerzten ihn bis in die Nerven; ihr fröhlich harmloses Plaudern weckte in ihm auffälligen Jörn. Deshalb verbielten sie nicht ihr Lachen und schwiegen, bis sie an ihm vorüber waren? Konnten diese Menschen wirklich alle so blind und stumpf und gefühllos sein? Abnten sie denn nicht, daß man ihm vor Stunden erst seine Welt in Scherben geschlagen hatte; daß er ärmer und elender war als der heimatloseste Vagabund und der verhungerte Bettler? Schauerie ihnen denn nicht eisiges Kröheln durch die Glieder, weil sie an einem vorüberfamen, den die Vorsehung geschlagen und auf den Schindanaer des Lebens angeworfen hatte?

Die Kräfte hätte er batten und allem, was lebte und webte, ins Gesicht schlagen, hätte aufheulen möden wie ein weidwund geschossenes Tier.

Und tat doch nichts von Alledem, sondern verließ endlich seinen Platz und verlor sich in den Strahlen, die um die Teichsäule lagen.

Auf denen erlosch allgemach das Treiben. Hier und da floa noch ein Ball über das Weid, flana Ruf und Gegehruf, flatterte eine letzte belle Mädchenstimme. Hinter den gartnervorhangenen Fenstern des Klubhauses flammte Licht auf. Um den rotgetrichenen Wartenisch unter der Veranda versammelten sich weißgekleidete Gestalten. Aber immer mehr Damen und Herren traten durch das Gittertor auf die Straße hinaus und schickten sich paarweise zum Heimweg an.

Wenige Schritte entfernt hand Malte in auter Deckung und muherte jeden einzelnen Menschen, der den Platz verließ. Immer noch nicht.

Sie kam noch immer nicht. . . Und je länger er vergebens wartete, desto stärker begann sich in ihm eine jaghaft lächerliche Hoffnung zu reagen:

Vielleicht war dieser Brief wirklich nur eine raffinierte Täuschung gewesen. Dann hätte er sich durch ihn in momentaner Nervendepression einen wahnfinnigen unwürdigen Verdacht aufzuwingen lassen und den Glauben an die geliebte Frau, der ihm das Meiste und Höchste auf der Welt sein sollte, mit eigenen Händen vom Altar gerissen und in den Schmutz getreten. Fast zweifelte er schon nicht mehr, daß es so war. Aber dann gab es dafür nur eine einzalae Sühne: seiner Verlobten alles zu beichten und aus ihren Händen sein Schicksal entgegenzunehmen. Ob sie ihm vergab oder ihn verwarf — so, nur so war ihm sein Handeln vorzuschreiben! Und er würde sich dieser Bewußtseinsforderung beugen. Weil er ein Mann war und für seine Tat einkam. Wohnte sie auch nur die Gedankenfände niedrigen Zweifels an der Treue und Lauterkeit seiner Braut geweien sein. . .

— Da sah er sie selbst!!

In den wenigen Sekunden, die er einmal den Kopf zur Seite gewandt, mühte sie aus dem Portal getreten sein. Nun ging sie schon die Straße entlang. Und an ihrer Seite ein Herr, der schmal und klein und irgendwie unfertig wirkte, und dessen Kopf Vonna Vars' Schulter nur wenig überragte. Körmlich unmutigert er schien dies Männlein neben der aufrecht, stolzen, elastischen Schlantheit seiner Begleiterin!

Die festgewurzelte verbarnte der Legationsrat ein paar Herzschläge lang auf seinem Pösten. Dann folgte er den beiden im Abhande von amanal oder dreifla Schritte, Es fiel schwer, diese Dikana nicht zu verrinnern. Denn die da vorn schlenderten gemächlich.

Während er so an den Villengärten entlangschritt, die bränflia die Brüste ihrer Blieder- und Solenderbüche gegen die eisernen Gitter der Umzäunung bränaten, hatte er das Gefühl, als brause irgendwo eine titanische Dräel und dröhne ihm mit allen Vosamen des Jüngsten Gerichts in den Ohren.

Aliso doch! — Aliso doch!! Vonna Vars und ein Abenteuer internationaler Prägung. . .

Dr. James Trawonn hieß dies spikrria Würflein, das seine schmerzigen Hände nach der Braut eines anderen ausstreckte und mit fahlblütiger Erupellostafekt aerig nach fremden Millionen griff, um damit Glück und Zukunft zweier Menschen zu erschlagen!

Dieser also war sein Tobfeind, der lebt mit temperamentvollen Geihen auf seine Partnerin ein sprach und ihr einmal auch so vertraulich die Hand auf den Arm leate — daß Malte drauf und dran war, mit ein paar laugen Schritten ihn einzuholen und an beiden Schultern zu packen und Aegen das nächste beste Vortgartengitter zu schleudern.

Aber mit letztem Aufgebot eiserner Selbstbeherrschung bändigte er sein Verlangen und hielt sich weiter in gemessener Entfernung.

Nicht selge sein! Nicht sich selbst ersparen! Jede Mächtigkeit vernichten, daß man sich vielleicht später mit fopphischen Gedankenpickereien und billigen Traufschüssen selbst käufche, um womöglich noch länger eine Illusion aufrecht zu erhalten, die jetzt im Sterben lag, und heute, noch heute, ihr Ende finden mußte! Säbne zusammenbeißen und bis zur letzten Patrone ausballen!

Und wahrscheinlich boten die awel, die da dem abendlichen Grunewald entgegen pilgerten, ihm überhaupt erst später noch das eigentliche interessante Schaupiel, in dessen Höhepunkt er dann wie ein deus ex machina hineinwetterte, um die Schlupfpointe des Dialoges zu sprechen! —

Doch nach Minuten schon hatte sich die Szene gewandelt: Hundert Meter vorwärts nämlich hielt der offene, tiefblau lackierte 100pferdige Hispano-Suiza Vonna Vars'. Neben dem blieb sie stehen, warf dem Chauffeur, der mit der Hand an den Nabenstern griff, ein paar Worte au. Dann streckte sie ihrem Begleiter verabschiedend die Rechte hin. Der sog sie mit lässigem Snobismus an seine Lippen, steia ein, schloß den Schlag hinter sich und fiel fast unsanft in die Lederpolster zurück; denn im selben Moment war der Kraftwagen angegrungen, aewann die rechte Straßenseite, schoß hart am Rinnein entlang. Gerade, als er die Kurve nahm und um die Biegung verschwand, wandte sich der kleine Herr im Fond noch einmal zurück und winkte fordal mit den Handflächen.

Die Braut des Legationsrats v. Neeg hatte ihm nachgeschaut und seinen Abschiedsgruß erwidert. Nun kreuzte sie gleichfalls die Straße und verlor sich zwischen den Aliefern des Grunewaldes, der seine letzten Ausläufer bis hierher vorstob.

(Fortsetzung folgt.)

# Mühlbergs Strümpfe

mit dem „Strumpfmädel“ sind nur erstklassige, seit 80 Jahren bestens anerkannte Qualitätsmarken zu billigsten Preisen


Herm. Mühlberg \* Wallstr. \* Webergasse \* Scheffelstr.

Größtes Spezialgeschäft am Platze



Kunkel & Co.  
Glasbläserwerke  
Niederlage  
Webergasse 25  
Zahnsgasse 2-4

Billigste Bezugsquelle für Konserven-Gläser



**E. PASCHKY**

Villinger Str. 14 Tel. 13102	Krempitzer Str. 8 Tel. 22007	Klosterstr. 4 Tel. 22257	Köpenicker Str. 43 Tel. 21735
Griseauer Str. 22 26613	Bismarckplatz 13 40596	Schiffstraße 27 14596	Waldhafer Str. 14 14090
Hilfenauer Str. 34 32406	(Ecke Lindenaustr.)	Zorgauer Str. 10 21539	Lagerstr. u. Versand:
Wettinerstr. 17 21635	Smid. Str. 137 Tel. 40824	Kesselsdorfer Str. 16 14114	Wöllnigstr. 1. Tel. 21634

Berufskleidung



**Bialla**  
Wilsdruffer Str. 9  
Gr.Brüdergasse 11  
Wettinerstraße 19

Eine der schönsten Partien von Püsch über Rums, Jagdsitze nach dem

## Borsberg

mit seiner berühmten Fernsch. Fremdenzimmer, gr. Gesellschaftsraum mit Instrument, Konz. und Festsaal, Kaffeehaus, Bar, Hotel, Tennisplatz, etc.

Die weltberühmte

## Riklische Heilmethode

im schönsten Kurort :: 75)ähr. Bestand.  
Sind Sie krank? Wollen Sie gesund? Fahren Sie sofort nach Bied (Weiden). Sonnenheilanstalt „RIKLI“ in Bied, Oberkain, Jugoslavien.

Allenfeinste Schleswig-Holsteinische Molkerei-Tafelbutter,  
à Pfund M. 2.— frei Porto und Verpackung  
versendet in 1 Pfund Packungen täglich frisch an Privat.

Molkerei K. Ramm, Kremperheide, Schleswig-Holstein.

Kein Wundlaufen mehr!



Seit 1885 glänzend bewährt

**Armeefußstreupulver**  
Pedelin

Wirkung überraschend und angenehm! Zu haben in allen Drogerien.



**Poppels**  
Rohrmöbel und Liegestühle

Einzelverkauf direkt in der Fabrik  
5 Zöllnerstr. 5 (kein Laden)

## KAFFEE

Ehrig & Kürbiss

M. 3.20, 3.80, 4.—, 4.40, 4.80 p. Pfd.

NUR WEBERGASSE 8

Morgen eintreffend: Brachtvollster, großer

## Kabeljau

ohne Kopf im Anschnitt 22 Pf.  
In allerfeinster Ränderung extra billig:

## Bund-Wale

4 Stück = 200 g nur 85 Pf.

## Bratheringe

ohne Kopf ausgenommen 1/2 Pfd. 25 Pf.  
Postdose (4 Liter) nur 2.10

## Feinste Delicateß-Bratheringe

2-Liter-Dose 1.50 | 1-Liter-Dose 95 Pf.

## TEE

Ehrig & Kürbiss

LETZTER ERNTE AUßERLESENE QUALITÄTEN

NUR WEBERGASSE 8



Börsen- und Handelsteil

Dresdner Börse vom 22. Juli.

Die Börse verkehrte heute in ausgesprochenem Geschäftszustand. Die Aufbesserungen sowohl wie die Rückgänge gingen über 8% nicht hinaus...

Besondere Kurse für einzelne Handelskategorien, Stadlanleihen uvm. 3% Feig. Lond. Pfandbriefe: Serie 4 a 18 Bds. Ser. 7 a, 8 a, 15, 17 12,25 B. Serie 21 18 Bds.

Dresdner Börsenfreiverkehr vom 22. Juli. mitgeteilt vom Bankhaus Bassenge & Fritzsche, Dresden, Gewandhausstraße.

Berliner Börse vom 22. Juli. Der Börse mangelte es heute an jeglicher Anregung. Die ungünstige Außenhandelsbilanz für Juni, die die optimistischen Erwartungen der Börse enttäuschte, wirkte noch verstimmend nach.

Leicht und Kraft. Banfaktien büßten 1 bis 1,5 ein. Schiffbauaktien lagen verhältnismäßig behauptet. Sonst wäre von den ersten Kurssteigerungen noch zu erwarten, daß Caroll nach den letzten Tagen...

Ämliche Berliner Produktenpreise. (Getreide u. Delikatessen für 1000 kg, alles andere für 100 kg im 1926.)

Berliner Produktenbörse vom 22. Juli. Das anhaltend regnerische und somit für die Getreide unangünstige Wetter hat die Tendenz am Berliner Markt für Weizen wie auch besonders für Roggen weiter befestigt.

Leipziger Börse vom 22. Juli. Das Börsengeschäft blieb heute sehr gering und die Aufstiegskraft war auf allen Gebieten vorherrschend.

Dresdner Börse vom 22. Juli 1926

Aktien-Kurse in Reichsmark-Prozent, Anleihen in Reichsmark für 100 M. nom. Sachwertanleihen in RM. für angegebene Einheit. \* = RM. für 1 Mill. PM. \* = Papiermarkkurs. (Ohne Gewähr.)

Main table of stock and bond prices. Columns include Staats-, Stadt- und Sachwertanleihen, Bank-, Transport- und Baugesellschafts-Aktien, Papier-Fabrik-Aktion, Maschinenzabrik-Aktion, Textil-Industrie-Aktion, etc.

Leipziger Kurse and Chemnitz Kurse. Lists prices for various goods and services in Leipzig and Chemnitz.



wenigen Ausnahmen nach unten. Am Kautschukmarkt waren Staats...

Chemniger Börse vom 22. Juli.

Die Donnerstagbörsen lieferte in ausgesprochen ruhiger Haltung...

Amtlich notierte Devisenkurse

Table with columns: in Berlin, 22. Juli 1926, 21. Juli 1926. Lists exchange rates for various countries like Holland, Buenos Aires, Brüssel, etc.

Berlin, 22. Juli. Devisen. Auszahlung Aufrecht 1,90 bis 1,91...

Amsterdam, 22. Juli, 12 Uhr. Devisenkurse. Berlin 50,20...

Paris, 22. Juli, 11 Uhr. Devisenkurse. Berlin 117,50...

London, 22. Juli, 11 Uhr. Devisenkurse. Berlin 12,00...

Reichsbank-Zinsätze.

Schließkurs 6% (bisher 6%), Lombardzinsfuß 7% (bisher 7%).

7%ige Reichsbahn-Vorgangskurs-Zertifikate. Die Einführung...

Witte August beendet sein wird, worauf ihre Einführung an der...

Einführung von preussischen Schatzanweisungen. Nach der...

6%ige bulgarische Staatsanleihe von 1922. Englische, fran-

Dresdner Schlachtwirtschaft vom 22. Juli. Auftrieb: 1 Cofe...

Berlin, 22. Juli. Edelmetalle: Gold 2,82, Silber 0,089...

Berliner Metallmarkt vom 22. Juli. (Preise für 100 Kilogramm...

Amstische Preisnotierungen im Berliner Metall-Terminhandel...

Wandeburger Auktionsliste vom 22. Juli. Innerhalb 10 Tagen...

Kremen, 22. Juli. Baumwolle. (Notierungen des Bremer...

Wien, 22. Juli. Baumwolle. (Notierungen des Bremer...

Wien, 22. Juli. Baumwolle. (Notierungen des Bremer...

Behandlungen der Dresdner Amtsgerichte.

Dresdner Handelsregister. Eingetragen wurde:

Auf Blatt 12901, betreffend die Ringen-Werke Aktiengesellschaft...

Auf Blatt 15899, betreffend die Gesellschaft Wagn Allgemeine...

Auf Blatt 1874, betreffend die Gesellschaft Dresdner Hüder...

Auf Blatt 14099, betreffend die Gesellschaft Beyer & Co. Gesell...

Auf Blatt 19678, betreffend die offene Handelsgesellschaft Dring...

Auf Blatt 20983, betreffend die offene Handelsgesellschaft Dring...

Auf Blatt 20983, betreffend die offene Handelsgesellschaft Dring...

Dresdner Konkurs. Ueber das Vermögen des Ingenieurs Kurt Otto Strobach...

Dresdner Konkurs. Ueber das Vermögen des Ingenieurs Kurt Otto Strobach...

Dresdner Konkurs. Ueber das Vermögen des Ingenieurs Kurt Otto Strobach...

Berliner Kurse vom 22. Juli 1926

Large table of stock prices categorized by Deutsche Staats- und Stadtanleihen, Bank-Aktion, Wertbeständige Anleihen, Ausländische Anleihen, Brauerei-Aktion, Industrie-Aktion, Transportwerte, and Kolonialwerte.